

Mediencommuniqué

Mitinitiant der Ice Bucket Challenge stirbt mit 37 Jahren

Basel, 25. November 2020 – Innert weniger Wochen hatte im Sommer 2014 die Ice Bucket Challenge der ALS-Forschung 200 Millionen US-Dollar gebracht. Nun ist einer ihrer Väter gestorben, der 37-jährige ALS-Patient Pat Quinn. In der Schweiz leben rund 600 ALS-Betroffene mit der unheilbaren und tödlichen Nervenkrankheit. Besonders hart trifft es Menschen im AHV-Alter: Sie bekommen kaum mehr finanzielle Unterstützung für Hilfsmittel.

Die meisten ALS-Betroffenen sind innert kürzester Zeit nach der Diagnose auf spezielle Hilfsmittel angewiesen. Und ständig auf neue, weil die Krankheit ihren Körper immer stärker lähmt. Sind die Betroffenen aber im AHV-Alter, können sie kaum mit finanzieller Unterstützung rechnen. Weil das im AHV-Gesetz fast nicht vorgesehen ist. So stehen Menschen mit ALS im AHV-Alter oft vor grossen finanziellen Schwierigkeiten, um die notwendigen Hilfsmittel zu beschaffen.

Der Verein ALS Schweiz unterstützt Betroffene seit 2007 mit vielen Dienstleistungen. Darunter auch mit einem Leihservice für ebensolche Hilfsmittel.

Internationaler ALS-Kongress 2021 in Basel



*Manuel Arn, Vorstandsmitglied
Verein ALS Schweiz, ist die
Hauptfigur im Video.*

Der Verein ALS Schweiz ist Mitglied der internationalen ALS-Dachorganisation, der International Alliance of ALS/MND Association. Diese führt jährlich einen ALS-Kongress in Europa oder Übersee durch. Nun ist es erstmals gelungen, die Schweiz als Gastgeberland zu küren. So wird der Kongress 2021 in Basel stattfinden. An diesem Kongress kommen jeweils über tausend Personen aus der internationalen ALS-Szene zusammen. Expertinnen und Spezialisten aus Medizin, Pflege, Forschung und Therapie. Weil ALS fast den ganzen Körper angreift, sind für die Behandlung etliche Fachbereiche gefordert. Der Austausch mit ALS-Experten aus der ganzen Welt ist deshalb von grossem Wert für etliche Berufsgruppen der Schweizer ALS-Fachwelt. Darunter Ärzte, Physio- und Ergotherapeutinnen, Neurologen, Psychologinnen sowie Vertreter von Fachstellen, Hilfsmittelanbietern u.a.m. Mit dem neu produzierten [Video](#) lädt der Verein ALS Schweiz die internationale ALS-Gemeinde nach Basel ein.

Medienkontakt

Tabea Weber, Kommunikation und Marketing, Telefon 044 887 17 20, tabea.weber@als-schweiz.ch

Der Verein ALS Schweiz unterstützt Menschen mit Amyotropher Lateralsklerose (ALS) und ihre Angehörigen. Unsere Angebote sind insbesondere:

- **ALS Care:** Persönliche Beratung und Begleitung.
- **Finanzielle Unterstützung** in Notsituationen.
- **Ausleihe** von professionell gewarteten Hilfsmitteln.
- **Paralleltreffen/virtuelle Treffen** für Betroffene und Angehörige mit Fachpersonen.
- **Ferienwoche** für Betroffene und Begleitpersonen im Tessin.

Weitere Informationen

Tel. 044 887 17 20, info@als-schweiz.ch, www.als-schweiz.ch

Spenden: IBAN CH83 0900 0000 8513 7900 1